

Gala der Vereine auch finanziell ein Erfolg

Überschuss von 3000 Euro an die Bürgerstiftung Neuenkirchen-Vörden gespendet



Spendenübergabe mit (von links) Reiner Kolhossler (stellvertretender Vorsitzender IMV), Reinhard Rehling (Vorstand Volksbank), Norbert Feldkamp (Bürgerstiftung), Ulrich Kettler (Vorsitzender IMV), Andreas Reilmann (3. Vorsitzender TuS Neuenkirchen), Wolfgang Maronde (2. Vorsitzender TuS), Ralf Claus (Vorstand Volksbank). Foto: Matthias Benz

benz Neuenkirchen-Vörden. Die Gala der Vereine, die im Mai zum ersten Mal in Neuenkirchen-Vörden stattfand, war mit 1000 Gästen ein voller Erfolg. Nun profitiert auch die Bürgerstiftung, die den Überschuss von 3000 Euro als Spende erhielt.

Zu einer kleinen Feier, mit der das Gala-Projekt abgeschlossen wurde, trafen sich die Organisatoren und Mitwirkenden am Freitagabend im Vereinsheim des TuS Neuenkirchen. Dort begrüßte Wolfgang Maronde als zweiter Vorsitzender Abgesandte aller Vereine, die sich bei der Gala eingebracht hatten. „Für unsere Gemeinde war das ein absolutes Highlight, das immer noch in den Köpfen der Besucher ist. Es hat viel Mühe und Zeit gekostet, aber heute soll gefeiert werden.“ Ulrich Kettler vom Instrumental Musikverein (IMV) ergänzte einen Dank an die Sponsoren, bei denen offene Türen eingelaufen worden seien. Besonders hob er dabei die Volksbank hervor, deren Vorstände Reinhard Rehling und Ralf Claus ebenfalls zur Feierstunde gekommen waren.

Idee und Federführung hatten beim TuS und dem IMV gelegen, zwischen denen es „eine tolle Zusammenarbeit“ gegeben habe. „Es ist schön zu sehen, dass unsere Vereine zusammen etwas bewegen können“, so Kettler. Maronde meinte dazu lachend: „Mal sehen, wie sich Fußball und Musik in Zukunft noch verbinden lassen.“

Für die Bürgerstiftung bedankte sich Norbert Feldkamp über die hohe Spendensumme von 3000 Euro. „Dieser Überschuss ist für uns eine gute Gelegenheit, unsere Projekte weiterzuentwickeln.“

Für ihr Mitwirken bei der Gala erhielten außerdem Vertreter vom Gospelchor Vörden, vom Heartchor Neuenkirchen sowie die Akrobatik-Gruppe des TV Vörden kleine Präsente und ein wenig Geld für die Vereinskasse.

Ob es bald wieder eine Gala der Vereine in Neuenkirchen-Vörden geben wird, ist noch offen. Trotz des großen Erfolgs müsse man aufpassen, dass sich solch ein Event nicht abnutze und etwas Besonderes bleibe, betonte Ulrich Kettler. „Wir hatten einen Vorlauf von über anderthalb Jahren. Außerdem gab es am Anfang noch sehr viel Skepsis bezüglich der Finanzen. Das hat Überzeugungsarbeit gekostet“, warnt Wolfgang Maronde davor, den Aufwand zu unterschätzen.